



Touchsteuerung zur Steuerung von externen Komponenten. Mit Hilfe von folgenden Schnittstellen können diese

Komponenten gesteuert werden:

- 3 x interne serielle Schnittstelle
- Bis zu 12 externe serielle Schnittstellen (Gateway ELA-BUS)
- 1 x Relaiskontakt intern
- 12 x Relaiskontakt extern (REL-6 ELA-BUS)
- ELA-BUS
- WIFI*
- IR-OUT
- 4 x Kontakteingang

Das TFT Display hat eine Auflösung von 800x480 Punkte (16 Mil. Farben) mit einem kapazitiven Touch. Es können bis zu 10 frei programmierbare Layer zu je 16 Steuerelemente programmiert werden. Zu jedem Steuerelement können bis zu 2x30 Befehle hinterlegt werden. Mittels ELA-BUS ist es möglich bis zu 120 Musik- Rufflinien der PROMAS zu steuern. Bei der Displaygröße kann zwischen einem 5" und einem 7" Display gewählt werden. Je nach Programmierung kann das Display horizontal oder vertikal verwendet werden. Die Programmierung erfolgt mittels des Windowsprogrammes EL-EDIT-336. Die Datenübertragung zur Touchsteuerung erfolgt mittels USB. Der Rahmen ist aus Aluminium eloxiert und gebürstet.

Folgende Befehle stehen in der Programmiersoftware zur Verfügung:

- Pageflip
- Display
- PROMAS
- Serial intern/extern
- Wait
- Flag
- Timer
- Relais intern/extern
- Interne Variable
- Soundweb BLU
- Infrarot
- 4 x Kontakteingang
- WIFI*
- Audio intern*



Mittels ELA-BUS können auch mehrere Touchsteuerungen 336 miteinander verbunden werden. So kann z.B. ein Projektor oder ein Soundweb mittels Gateway von mehreren Touchsteuerungen 336 angesteuert werden. Die Verbindung unter den verschiedenen Komponenten erfolgt mit dem ELA-BUS. Die Kabellänge kann in diesem Fall bis zu 1.100m betragen.

*in Vorbereitung. Lieferbar ab Ende 2017

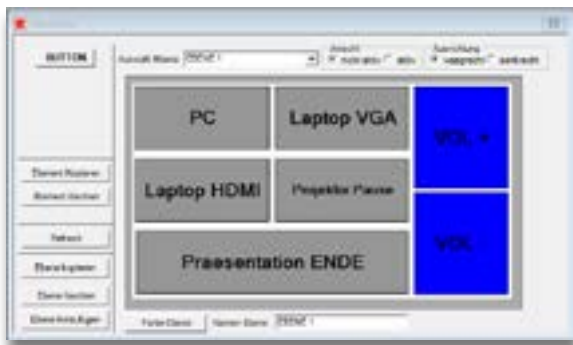


Programmieroberfläche

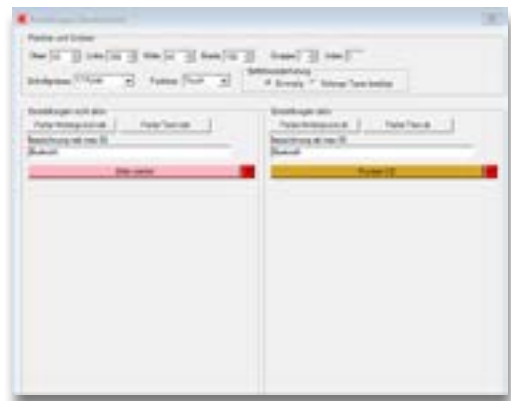
EL-EDIT-336

Mit der innovativen Programmieroberfläche EL-EDIT-336 wird die Touchsteuerung 336 programmiert. Die Übertragung der Programmierung erfolgt mittels USB Anschluss. Pro Steuerelement können 2x30 Befehle programmiert werden (30 x Steuerelement aktiv, 30 x Steuerelement inaktiv). Die einzelnen Befehle werden mit dem entsprechenden Befehlseditor generiert und via Drag and Drop in das Steuerelement gezogen.

Editor zur Gestaltung der Oberfläche



Eigenschaft Steuerelement



Befehlseditor Serial



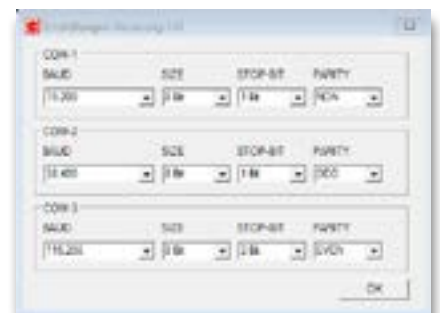
Befehlseditor Infrarot



Befehlseditor PROMAS



Einstellung COM 336



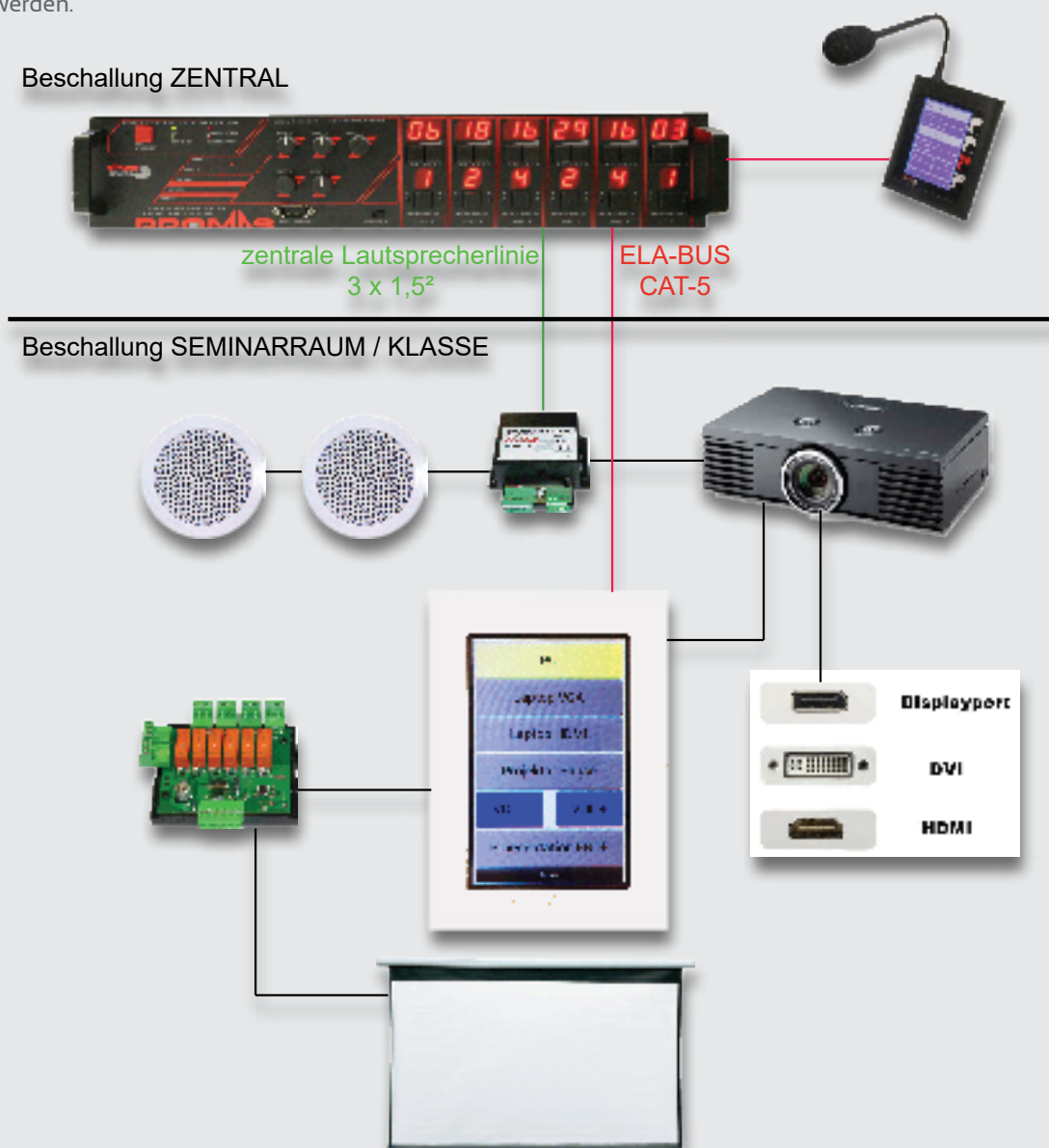
Touchsteuerung

Schaltbeispiel 1:

Seminarraum und zentrales Beschallungssystem:

Die Projektor- und Audiokontrolle wird von der Touchsteuerung 336 übernommen. Die Umschaltung der Bildquelle erfolgt per RS232 direkt am Projektor. Der Audioausgang des Projektors wird mit dem zentralen Beschallungssystem verbunden. Mittels einer Relaiskarte ist die Ansteuerung einer Leinwand oder anderen externen Komponenten möglich. Die Stromversorgung der Touchsteuerung 336 und der Lautsprecher wird vom zentralen Beschallungssystem geliefert. Wenn die Touchsteuerung 336 mit dem zentralen Beschallungssystem verbunden wird, können die 5 Hausprogramme auch über die Touchsteuerung 336 ausgewählt werden, weiters besteht die Möglichkeit einer Durchsage in dem Seminarraum.

In dieser Anwendung kann derselbe Lautsprecher für die zentrale Beschallung (Durchsage, Pausengong, Alarm...) und für die Wiedergabe der im Seminarraum/Klassenzimmer angeschlossenen Audioquelle verwendet werden.

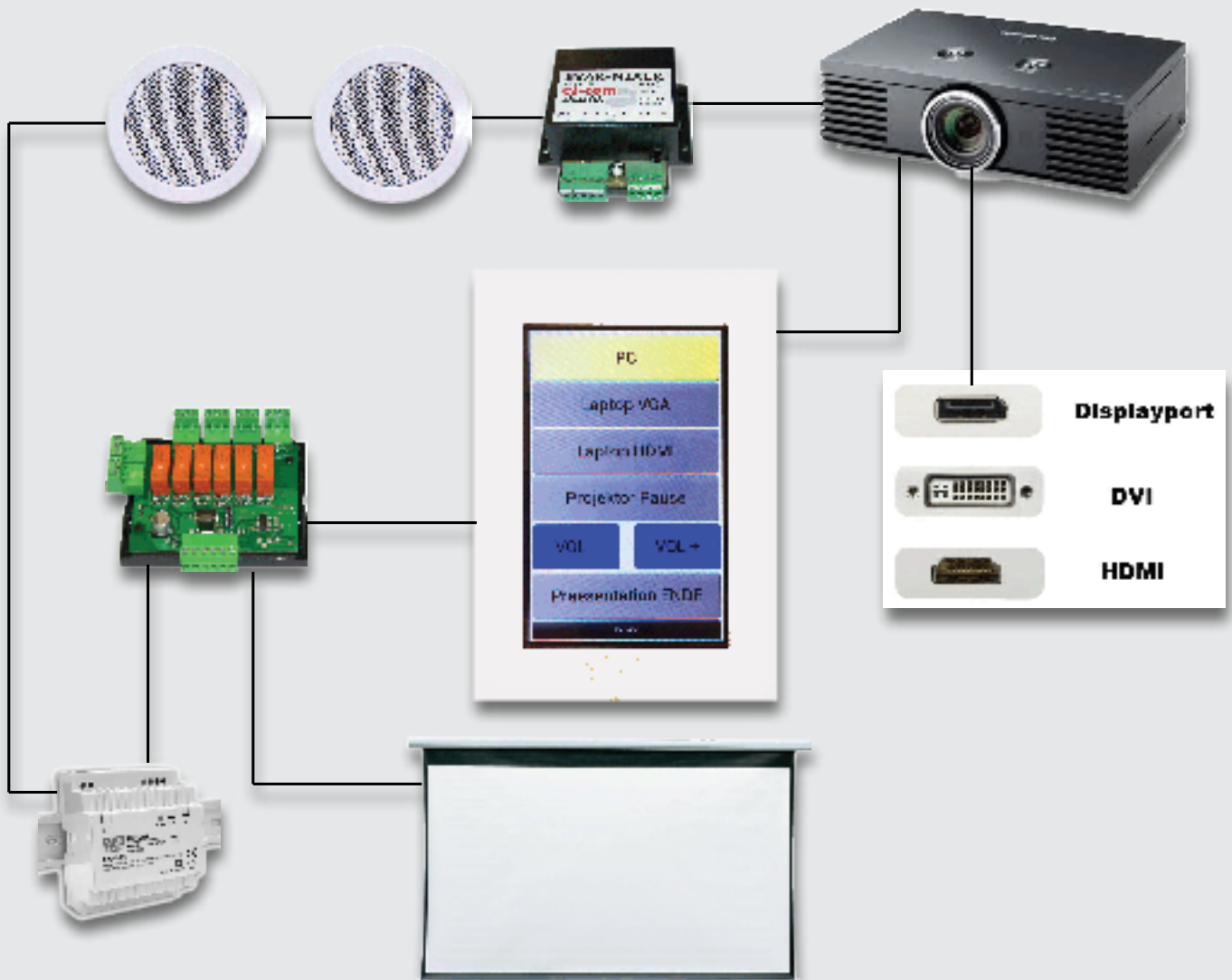




Schaltbeispiel 2:

Seminarraum:

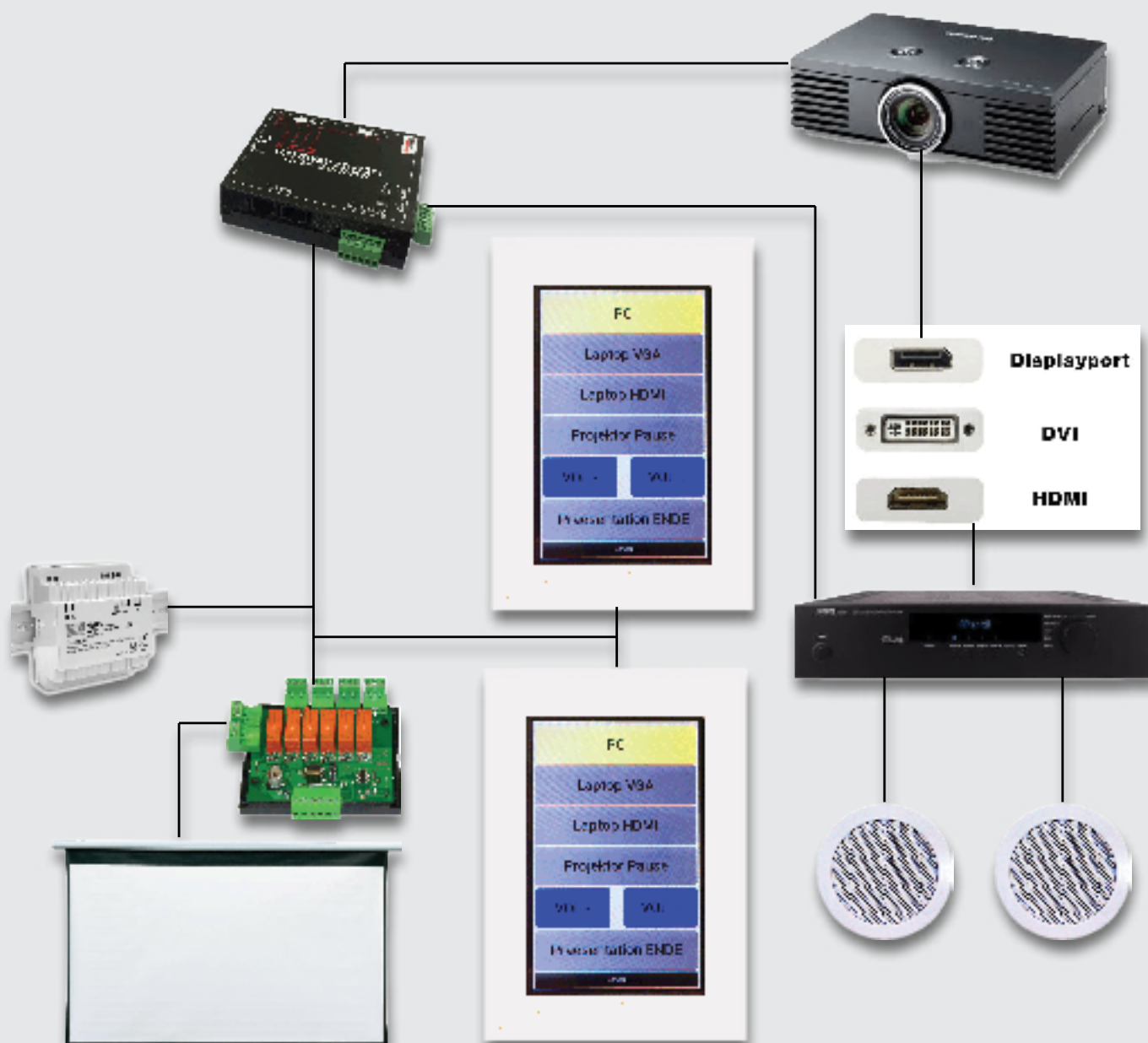
Die Projektor- und Audiokontrolle wird von der Touchsteuerung 336 übernommen. Die Umschaltung der Bildquelle erfolgt per RS232 direkt am Projektor. Der Audioausgang des Projektors wird mit den Aktivlautsprechern verbunden. Mittels einer Relaiskarte ist die Ansteuerung einer Leinwand oder anderen externen Komponenten möglich. Die Stromversorgung der Touchsteuerung 336 und der Lautsprecher wird von einem externen Netzteil geliefert. Die Dimensionierung des Netzteiles ist von der Anzahl der Lautsprecher abhängig.



Schaltbeispiel 3:

Seminarraum mit 2 Touchsteuerungen 336:

Die Projektor- und Audiokontrolle wird von den Touchsteuerungen 336 übernommen. Die Umschaltung der Bildquelle erfolgt per RS232 direkt am Projektor. Das Audiosignal wird mit einer externen Endstufe verbunden. Diese kann ebenfalls per RS232 gesteuert werden. Mittels einer Relaiskarte ist die Ansteuerung einer Leinwand oder anderen externen Komponenten möglich. Die Stromversorgung der Touchsteuerungen 336 wird von einem externen Netzteil geliefert. Das Modul 335/1211/GW GATEWAY kann auch verwendet werden, um die Reichweite der RS232 Verbindung zu erhöhen. Mittels CAT5 Leitung und dem 335/1211/GW GATEWAY Modul ist eine Entfernung von bis zu 1.000 m möglich.





Touchsteuerung

BESTELLNUMMERN	
336/7	Touchsteuerung mit 7" Display
336/5	Touchsteuerung mit 5" Display
336/GW	Gateway RS232 und Kontakt
336/REL6	Externe Relaiserweiterung mit 6 Kontakten
336/UP/7	UP-Dose für 7" Display
336/UP/5	UP-Dose für 5" Display
336/EBR/7	Rigips Einbaurahmen für 7" Display
336/EBR/5	Rigips Einbaurahmen für 5" Display
336/AP/7	AP Rahmen für 7" Display
336/AP/5	AP Rahmen für 5" Display
336/AP45/7	AP Rahmen schräg für 7" Display
336/AP45/5	AP Rahmen schräg für 5" Display
336/MICAUX*	Audiomodul mit Mikrofon- und Auxeingang. Ausgang OdB symmetrisch
336/WIFI*	WIFI Modul zur Steuerung von Komponenten im TCP/IP Netzwerk

* In Vorbereitung, Lieferbar Ende 2017

TECHNISCHE DATEN	
Stromversorgung	24V DC
Stromaufnahme	100mA max.
Serielle Schnittstelle	3 x intern
BAUD	1.200 bis 115.200
SIZE	7Bit, 8Bit
Stop Bit	1Bit, 2Bit
PARITY	ON, OFF
Relais	1 x Wechsler max.2A, max. 30V/DC
Display	
Grösse	5" und 7" TFT
Auflösung	800 x 480 Punkte zu 16 Mil. Farben
Touch	Kapazitiv
Programmierschnittstelle	USB
BUS	ELA-BUS (RS485) max. 1.100m
Layer	max. 10
Steuerelemente	max. 16 je Layer
Grösse 5"	150 x 102 x 30mm (inkl. Rahmen)
Grösse 7"	200 x 135 x 30mm (inkl. Rahme)